

Schaf aus Schlamm gerettet

Über 100 Einsätze im vergangenen Jahr für die Feuerwehr Budenheim



Einsatzkräfte der Feuerwehr Budenheim befreien das bis zum Hals im Schlamm feststeckende Schaf am Altrheinarm.

Budenheim. (rer) – Ein arbeitsreiches Jahr liegt hinter der Freiwilligen Feuerwehr Budenheim – und es ist noch lange nicht vorbei. Bereits bis Ende Juli haben die ehrenamtlichen Einsatzkräfte mehr als 100 Einsätze bewältigt. Neben Bränden und technischen Hilfeleistungen gehören dabei immer wieder auch außergewöhnliche Rettungsaktionen zum Einsatzspektrum.

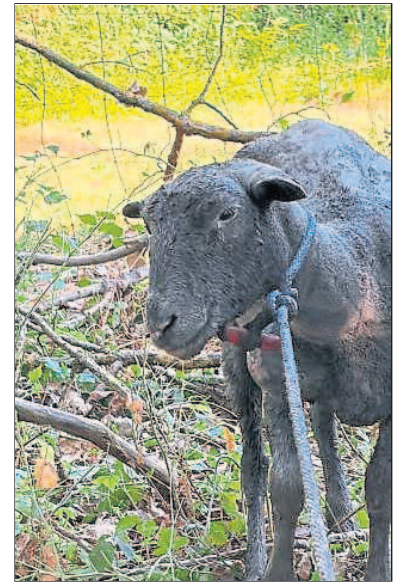
Ein besonders eindrucksvolles Beispiel ereignete sich am 3. August am Altrheinarm. Dort war ein Schaf so tief im Schlamm eingesunken, dass beim Eintreffen der Feuerwehr nur noch der Kopf des Tieres zu sehen war. Nach einer sorgfältigen Erkundung entschied der Einsatzleiter, mithilfe von Paletten einen sicheren Zugang zu schaffen.

Durch die Verteilung des Bodendrucks konnten sich die Einsatz-

kräfte dem Tier nähern, ohne selbst im Schlamm einzusinken. Mit vereinten Kräften gelang es schließlich, das Schaf aus seiner misslichen Lage zu befreien und auf festen Untergrund zu bringen. Der inzwischen eingetroffene Schäfer konnte sein, wenn auch deutlich verschmutztes, Tier wohlbehalten wieder übernehmen.

Dass die Budenheimer Feuerwehr derzeit stark gefordert ist, zeigte sich auch bereits einen Tag zuvor: Bei einem Großbrand in der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen unterstützten die Einsatzkräfte im Rahmen der überörtlichen Hilfe.

Die beiden Einsätze stehen beispielhaft für die große Bandbreite der Aufgaben, denen sich die ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner täglich stellen – vom Großbrand bis zur erfolgreichen Tierrettung.



Das Schaf nach der erfolgreichen Rettung aus dem Schlamm – stark verschmutzt, aber wohlbehalten.

(Fotos: Gemeinde Budenheim)

KORFMANN GARTENBAU
korfmann-gartenbau.de

**MAULBEER
BAUM**

OBST & GEMÜSE

STUMPF
ausgefallen anders

**Jetzt noch mehr
Auswahl an
Fleisch-
und Wurstwaren!**

Heidesheimer Straße 79 · 55257 Budenheim
Direkt neben der Post
Tel. 06139/2939450

Koppius & Schwartz
IMMOBILIENMAKLERGESELLSCHAFT MBH

BUDENHEIM
ist beliebt bei unseren Kunden!
**Wir suchen Häuser
und Wohnungen!**

Immobilienverkauf
mit **SICHERHEIT**

Mario Koppius
Ihr Immobilienexperte
für Mainz und
Rheinhausen

Telefon: 06131 – 212 575
info@koppius-schwartz.com
www.koppius-schwartz.de

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Mal- und Zeichenkurse

Neues Angebot im Seniorenzentrum der Gemeinde

Budenheim. (rer) – Im Seniorenzentrum der Gemeinde Budenheim gibt es ein neues, kreatives Angebot: Mal- und Zeichenkurse für Seniorinnen und Senioren.

In kleinen Gruppen wird jeden ersten und letzten Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr gemeinsam gemalt und gezeichnet. Dabei steht die individuelle Betreuung der Teilnehmenden im Mittelpunkt. In entspannter Atmosphäre können eigene Ideen ausprobiert, kreative Fähigkeiten entdeckt und weiterentwickelt werden. Vorkennt-

nisse sind nicht erforderlich – die Freude am Gestalten steht im Vordergrund.

Angeboten und begleitet werden die Kurse von Daniele Ockenga und Chatrin Raab, die über langjährige Erfahrung und entsprechende Qualifikation in diesem Bereich verfügen. Die Kursleiterinnen geben individuelle Anregungen und unterstützen die Teilnehmenden dabei, ihre eigenen Vorstellungen und Ideen umzusetzen.

Iris Faber, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim, freut sich

über diese Erweiterung ihres Angebotes und möchte damit älteren Menschen die Möglichkeit bieten, in geselliger Runde kreativ zu sein, Neues auszuprobieren und Freude am gemeinsamen Gestalten zu erleben.

Die Teilnehmerkosten betragen 62 Euro monatlich, inklusive bester Malmaterialien und Getränke. Anmeldung und Information bei Daniele Ockenga und Chatrin Raab, Telefon 0177-622 89 65 oder 0152 -53942813, danymoun@gmx.de oder catraab@arcor.de.

Sicher unterwegs im Alter

Neuer Kurs im Seniorenzentrum der Gemeinde Budenheim

Budenheim. (rer) – Stürze gehören im höheren Lebensalter zu den häufigsten Unfallursachen und können schwerwiegende Folgen haben.

Doch viele Stürze lassen sich durch gezielte Bewegung und entsprechendes Training vermeiden, weiß Iris Faber, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim. Deshalb wird ab dem 1. September ein neues Kursangebot „Sturzprävention

im Alter – vom Risiko zur Sicherheit“ im Seniorenzentrum der Gemeinde angeboten.

In dem zertifizierten Präventionskurs trainieren die Teilnehmer in einer Gruppe von maximal zehn Teilnehmenden Gleichgewicht, Kraft, Koordination und sichere Alltagsbewegungen – speziell entwickelt für Menschen ab 60 Jahren.

Der Kurs findet über zehn Wochen jeden Dienstag von 15 bis 16 Uhr

statt und wird von einem Sportwissenschaftler geleitet. Der einmalige Kursbeitrag von 120 Euro ist von allen gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und wird bis zu 100 % bezuschusst. Bei Fragen oder zur Anmeldung stehen Marc Kessel, Telefon 0151-5651 7685, marc.seniorenbewegt@gmail.com, oder Iris Faber, Telefon 06139-1490, iris.faber@budenheim.de zur Verfügung.

Künste und Klänge

Pe Werner, Frommermann und Stefan Jürgens

Ingelheim. (rer) – Auch in diesem Sommer wird die Aula regia in der Ingelheimer Kaiserpfalz wieder zum magischen Ort für Kulturbegleiter. Im einstigen Thronsaal Karls des Großen findet vom 14. bis zum 16. August die Sommer-Kulturreihe „Künste & Klänge“ statt. Dabei trifft kaiserliches Flair auf hochkarätige Kultur. Freuen darf sich das Publikum bei der dreitägigen Open-Air-Reihe auf Pe Werner, „Frommermann“ (The Dutch Harmonists) und Stefan Jürgens. Veranstaltet wird „Künste & Klänge“ von der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM). Den Auftakt in das Open-Air-Wochenende gestaltet am Freitag, 14. August, Songpoetin Pe Werner mit ihrem charmanten „Plausch-Konzert“. Unter dem Titel „Vitamin Pe“ serviert sie ab 20 Uhr einen spritzigen Cocktail aus Musik und Geschichten – mal beschwingt, mal nachdenklich und immer voller Hu-

mor und Herz. Begleitet von Peter Grabinger (Klavier) und Pit Lenz (Bluesharp) entfacht die Künstlerin pure musikalische Lebensfreude. Es wird ein Sommerabend voller Lieblingslieder, Hits und heiterer Bühnenmomente.

Hochklassiger A-cappella-Gesang aus den Niederlanden, das erwartet die Gäste am Samstag, 15. August, 20 Uhr, wenn das Vokalensemble „Frommermann“ (The Dutch Harmonists) auf der Bühne steht. Fünf unterschiedliche Stimmen – ein gemeinsamer Klang: Was die „Comedian Harmonists“ in den 1920er-Jahren in Berlin begannen, führt „Frommermann“ in Amsterdam fort. Das musikalische Programm ist für die Besetzung der Gruppe maßgeschneidert und erklingt in neuem, allzeit erkennbarem Sound – ganz so, als würden die legendären „Comedian Harmonists“ auch heute noch singen. Die Künstler werden ihr Programm ab-

wechselnd moderieren und das Publikum durch den Abend begleiten.

Das Finale von „Künste & Klänge“ gestaltet am Sonntag, 16. August, 17 Uhr, Schauspieler und Musiker Stefan Jürgens mit seiner intensiven Leseperformance „Nenn' es Liebe“. Poetisch, humorvoll und berührend navigiert er durch die vielen Facetten der Liebe – von Heilkraft bis Sehnsucht, von Leidenschaft bis Melancholie. Eine Hommage an das vielleicht schönste Gefühl der Welt – inspirierend, ehrlich und tief bewegend. Stefan Jürgens war Gründungsmitglied der legendären Comedy-Show „RTL Samstag Nacht“ und stand als Berliner „Tatort“-Kommissar sowie für die Krimi-Serie „Soko Wien“ vor der Kamera. Daneben startete er eine Karriere als Liedermacher und Musiker.

Karten sind erhältlich unter www.ikum-ingelheim.de/events/kuenste-klänge, in der Tourist-Information im Ingelheimer Winzerkeller (Binger Straße 16) sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional.

Telefon-sprechstunde mit Nina Klinkel

Budenheim. (rer) – Die Landtagsabgeordnete Nina Klinkel lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu ihrer nächsten Telefonsprechstunde am Montag, 24. August, 16 Uhr, ein.

Um eine vorherige Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten.

Diese ist per E-Mail an info@nina-klinkel.de, telefonisch oder per WhatsApp unter 0151 – 50247796 möglich. Nach der Anmeldung erhalten die Interessierten alle weiteren Informationen zur telefonischen Kontaktaufnahme im Rahmen der Sprechstunde.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Lotto am Eck, Esso Station, Bäcker Berg und Kiosk am Rhein.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. April 2025

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

25 Jahre Behindertenbeirat

Budenheim. (rer) – Der Behindertenbeirat Budenheim feiert sein 25-jähriges Bestehen. Gemeinsam mit dem Seniorenbeirat lädt er am kommenden Samstag, 15. August, ab 14:30 Uhr zu einer Jubiläumsveranstaltung in das Bürgerhaus an der Waldsporthalle ein.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Rollstuhlsport zum Mitmachen sowie Informationsständen rund um Inklusion, Pflege und Unterstützung im Alltag. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Nachmittag gemeinsam zu feiern und ein Zeichen für Teilhabe und eine inklusive Zukunft zu setzen.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

16.8. Klös, Klaus-Dieter 75 J.
18.8. Piel, Dietrich 85 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

20.8. Eheleute Angelika
und Peter Hochmuth

Jahrgang 1939

Der Jahrgang 1939 trifft sich am Donnerstag, dem 13. August, um 17 Uhr im Restaurant „Portofino“ zum gemütlichen Beisammensein. Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 16. August II. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer/in Andrea Beiner)

Mittwoch, 19. August

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Ev. Kirche

Donnerstag, 20. August

15.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage ZOAR

Veranstaltung Dienstag, 18. August

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Gruppenstunden

Freitag, 21. August

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368

oder
kirchengemeinde.budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di 14-17 Uhr – Mi 9-12 Uhr – Do 15-18 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Donnerstag, 13. August

15:00 Uhr Erzähl-Café, Margot-Försch-Haus

Maria Himmelfahrt 15. August

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Mittwoch, 19. August 18:00 Uhr

ökum. Friedensgebet kath. Kirche
Kontaktbüro St. Pankratius
Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Kontaktbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten Kontaktbüro:

Das Kontaktbüro ist in der Zeit vom 10.8. bis einschließlich 1.9.2026 geschlossen!

In dringenden Anliegen wenden Sie sich an das Zentrale Pfarrbüro in Mombach

Öffnungszeiten: Mo-Mi/Fr 10:00 bis 12:00 Uhr; Do 16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 06 13 12 10 30 00

Der Hut geht herum

Open-Air-Konzert auf dem Platz der Generationen

Budenheim. (ds) – Am Sonntag, 23. August, findet um 17 Uhr das Konzert mit dem Ensemble „KAMEL“ aus Mainz auf dem Platz der Generationen statt. Präsentiert wird ein breiter Querschnitt von Klassik bis Crossover, unter dem Motto „Der Hut geht herum – Vorhang auf!“ „Ich würde mich sehr freuen, Sie am 23. August um

17 Uhr begrüßen zu dürfen“, lädt Bürgermeister Stephan Hinz alle Buderheimer und Budenheimerinnen zur Teilnahme ein.

Einlass ist ab 16.15 Uhr, der Eintritt ist frei. „Getreu dem Motto „Der Hut geht herum“, würden wir uns jedoch über eine kleine Spende von Ihnen sehr freuen“, so Stephan Hinz abschließend.

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16.00 Uhr

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,

55131 Mainz

Tel. 06131/575-0,

Fax: 06131/575-1610,

www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:

Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. August 2026:

Dr. Bach, Alfred-Mumbächer-Straße 1, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/330000.

Am Mittwoch, 19. August 2026:

Drs. Koffler/Böckelmann/Theo-

bald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06131/6246999. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird

gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Blick über den Rhein

Freundschaft verbindet – Gemeinsam für die Zukunft

Akademischer Abend zur Gründung der Verschwisterung zwischen Walluf und Galbiate

Walluf. (mh) – „Anlässlich der feierlichen Gründung der Partnerschaft zwischen der Gemeinde Walluf und der Gemeinde Galbiate bekräftigen wir unseren gemeinsamen Willen, ein neues Kapitel aufzuschlagen und eine lebendige, von gegenseitigem Respekt und europäischem Geist getragene Verbindung einzugehen“, lautet unter anderem der Text der Verschwisterungsurkunde, die Bürgermeister Nikolaos Stavridis und sein italienischer Amtskollege Piergiorgio Montanelli im Rahmen eines akademischen Abends in Anwesenheit von Mitgliedern aus der französischen Partnergemeinde La Londe les Maures in der Aula der Walluftalschule unter großem Beifall unterzeichneten.

„Heute ist ein besonderer Tag für unsere Gemeinde, denn mit der feierlichen Unterzeichnung der Städtepartnerschaft mit Galbiate setzen wir ein sichtbares Zeichen für Freundschaft, Zusammenarbeit und ein lebendiges geeintes Europa“, freute sich Stavridis in seiner Rede. Städtepartnerschaften seien mehr als formale Vereinbarungen, sondern Brücken zwischen Menschen, Kulturen und Lebenswelten. Sie schafften Begegnungen, förderten Verständnis und ließen aus Fremden Freunde werden. Gerade in einer Zeit, in der Europa vor vielfältigen Herausforderungen stehe, sei es wichtiger denn je, den Gedanken der Gemeinschaft aktiv zu leben. Er danke seinem französischen Kollegen Francois De Canson, Valérie Urbin stellvertretend für das Comité de Jumelage und Christine Portz



Auf dem Foto: Nikolaos Stavridis, Jean Piere Urbin, Christine Portz, Valérie Urbin, Piergiorgio Montanelli, Daniela Bauer-Schwed und Gian Cesana (v.l.n.r.).



Bürgermeister Nikolaos Stavridis freute sich über den Start der Partnerschaft mit Galbiate.

stellvertretend für das Deutsch-Französische Komitee, „die alle maßgeblich dazu beigetragen haben, dass unsere seit nunmehr 61 Jahren bestehende Freundschaft



Bürgermeister Piergiorgio Montanelli übermittelte Grüße aus Galbiate.

sich weiter entwickelt.“ Ganz besonders freue sich Stavridis, „dass der Weg zu der neuen Partnerschaft über unsere französischen Freunde führte und aus dieser be-

stehenden Freundschaft eine neue entstanden ist.“ Mit Galbiate verbindet Walluf nicht nur die Schönheit der Regionen, geprägt von Natur, Tradition und einer tief verwurzelten Lebensqualität, sondern auch der Wunsch, die beiderseitige Zukunft gemeinsam zu gestalten, „denn Freundschaften von heute sind das Fundament für das Europa von morgen“. Ein lebendiges Europa entstehe nicht nur in Brüssel, „sondern hier vor Ort.“

Als Weinbaugemeinde wisse man sehr wohl „Gut Ding braucht Zeit, Pflege und die richtigen Bedingungen, sowie eine echte Partnerschaft. Möge diese Verbindung wachsen und reifen, wie ein guter Wein.“ Er danke allen, die diese Verschwisterung mit großem Engagement vorbereitet und ermöglicht haben, „denn solche Projekte über Grenzen hinweg entstehen nicht von selbst.“

Brücken statt Mauern

„Die Unterzeichnung der Partnerschaft zwischen Galbiate und Walluf ist nicht nur ein gemeinsamer Verwaltungsakt oder Protokoll, sondern Ausdruck einer bewussten Entscheidung für die Freundschaft zwischen den Völkern, für den Dialog zwischen den Kulturen und an die Kraft menschlicher Beziehungen zu glauben“, bezeichnete es Bürgermeister Piergiorgio Montanelli als eine große Ehre, „Sie heute hier in Walluf an einem Tag zu treffen, der ein neues und wichtiges Kapitel in der Geschichte unserer Ge-



Nikolaos Stavridis und Piergiorgio Montanelli bei der Unterzeichnung der Verschwisterungsurkunde.



Die Verschwisterungsfeier in der Aula der Walluftalschule erfreute sich einer regen Teilnahme.

meinden einleitet.“

In einer Zeit, in der die Welt oft von Spannungen, Konflikten und Missverständnissen geprägt ist, „gewinnen Initiativen, wir die, die wir heute feiern, eine noch tiefere Bedeutung.“ Städtepartnerschaften seien eine konkrete Möglichkeit, Brücken statt Mauern zu bauen, Begegnung statt Misstrauen zu fördern und daran zu erinnern, dass lokale Gemeinschaften Protagonisten eines Europas sein können, das auf Frieden, Solidarität und Zusammenarbeit baut. „Freundschaft verbindet – Gemeinsam für die Zukunft“, laute der Slogan auf dem Programm dieser Tage, der in wenigen Worten die Bedeutung der Städtepartnerschaft auf den Punkt bringe. Galbiate sei „eine Gemeinde, die tief mit ihren Traditionen, ihrer Geschichte verbunden, aber auch offen für den Austausch ist, über ihre Grenzen hinausblicken kann und in der Vielfalt eine Chance für Wachstum erkennt.“ Die Stadt und ihre schöne Landschaft, ganz in der Nähe von weltbekannten Orten wie Como, Bergamo und Mailand gelegen, sei einen Besuch wert und eine Heimat für Berg-, Wasser- und Radsportler. In der Stadt finde man Kunst, Kultur, Kino und Musik. Er danke Walluf für den Beitrag bei der Erstellung des größten Skateparks Italiens für Jugendliche.

Er sei sich sicher, „dass diese Städtepartnerschaft neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den Schulen, Kultur- und Sportvereinen, Freiwilligengruppen, Wirtschaftsakteuren und vor allen zwischen den Bürgern bieten werde. Der wahre Erfolg einer Partnerschaft messe sich nicht an Unterschriften auf einem Dokument, sondern an den Freundschaften, den Austauschprogrammen und Bindungen, „die wir in den nächsten Jahren aufbauen können.“ Abschließend dankte er allen, „die mit Leidenschaft und Engagement daran gearbeitet haben, um dieses wichtige Ergebnis zu erreichen. Die Städtepartnerschaft ist kein End-, sondern ein Ausgangspunkt. Nun liegt es an uns allen, diese durch Initiativen, Begegnungen und Projekte mit Leben zu erfüllen. Möge dieser Tag unseren Gemeinden als Beginn einer langen Freundschaft in Erinnerung bleiben, die auf Vertrauen, Respekt und dem Willen beruht, gemeinsam eine Zukunft des Friedens und der Zusammenarbeit zu gestalten.“

Dreieck der Freundschaft

In der gemeinsamen Rede mit Gian Cesana, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees Galbiate, richtete

Daniela Bauer-Schwed ein ganz besonders Willkommen an die Gäste aus Italien und Frankreich. Es sei ihr eine große Freude, „diesen besonderen Moment der Gründung der gemeinsamen Partnerschaft mit Galbiate gemeinsam mit uns zu feiern.“ Diese habe sie im April 2026 aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Galbiate mit La Londe erstmals besucht, „in der wir mit offenen Armen empfangen wurden“. Was sie dort erleben durfte, habe ihre Erwartungen weit übertroffen. Die Herzlichkeit, Freundlichkeit und Gastfreundschaft habe sie tief beeindruckt. Während des Aufenthalts sei ihr der Gedanke gekommen: „Können wir Wallufer unseren Gästen dieselbe Herzlichkeit bieten und können wir genauso gute Gastgeber sein?“ Eines könne sie versprechen: „Wir geben unser Bestes.“

Nachdem Walluf und La Londe seit 60 Jahren eine lebendige Städtepartnerschaft verbindet und Galbiate mit La Londe seit 25 Jahren, so Bauer-Schwed, „schließen wir heute diesen Kreis, denn aus zwei Partnerschaften entsteht ein Dreieck der Freundschaft.“ Weil mit der Unterzeichnung der Urkunde allein noch keine Freundschaft entstehe, bedürfe es Begegnungen, Besuche und gemeinsame Erlebnisse, „denn diese werden auch diese Partnerschaft mit Kontakten auf den unterschiedlichsten Ebenen, wie Vereinen, mit Leben erfüllen.“

Da eine Städtepartnerschaft nicht von allein entstehen könne, danke sie allen vor Ort, die diese Freundschaft überhaupt erst möglich gemacht haben, „insbesondere unseren Freunden aus La Londe.“ Sie freue sich auf viele Jahre echter Freundschaft, „die man nicht unterschreiben, sondern leben muss.“

Auch der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Galbiate bezeichnete es als große Ehre für seine Delegation, „heute hier zu sein, um an diesem historischen Ereignis teilzunehmen, denn heute beginnt ein gemeinsamer Weg, den Walluf, La Londe und Galbiate Seite an Seite gehen werden.“ Jeder bringe seine Kultur, seine Bräuche und Traditionen mit. Er sei überzeugt, dass die Entfernungen zwischen den Gemeinden durch Freundschaft und gemeinsame Projekte, „die wir verwirklichen möchten“, überwunden werden. Der Empfang zur Unterzeichnung dieser Partnerschaft lasse keinen Zweifel daran, „dass wir in ihrem schönen Ort herzlich willkommen sind und uns wie zu Hause fühlen“.

In seinen Gedanken zum Dreieck

Walluf, Galbiate, La Londe, das er das „europäische Dreieck der Freundschaft“ nannte, führte er aus, dass die Welt gerade in der heutigen Zeit mehr denn je Frieden und Brüderlichkeit zwischen den Völkern brauche. „Unsere drei Gemeinden sind von heute an offiziell wie die Pfeiler einer Brücke, die die Nationen miteinander verbindet, durch den Austausch von Kulturen, Ideen, Traditionen und Produkten, vereint unter einer gemeinsamen Flagge.“ Er sei sich sicher, „dass wir gemeinsam einen langen Weg vor uns haben. Unsere Verwaltungen, Partnerschaftskomitees und viele engagierte Bürgerinnen und Bürger werden Zeit, Energie und Ideen investieren, um in einer Atmosphäre der Freundschaft und des Feierns die Werte dieser Städtepartnerschaft an die kommenden Generationen weiterzugeben.“

Am Ende ihrer gemeinsamen Rede stießen beide mit allen Anwesenden auf Walluf, Galbiate, La Londe, die Partnerschaft und ein Europa an, das durch Freundschaft zusammenwächst, an.

„Es ist ein besonderer Abend, weil heute nach einer relativ kurzen Vorbereitungszeit das Dokument zur Partnerschaft zwischen Galbiate und Walluf unterzeichnet und ein weiterer starker Bund der Freundschaft über Grenzen hinweg besiegelt wird“, betonte Christine Portz, Vorsitzende des Deutsch-Französischen Komitees Walluf. Die seit vielen Jahrzehnten bestehende Verschwisterung zwischen Walluf und

La Londe könne als Vorbild für freundschaftliche Verbundenheit, gegenseitiges Verständnis, Aufgeschlossenheit und Toleranz dienen, um zumindest innerhalb Europas einen Beitrag zu Frieden und Zusammenhalt zu leisten. Sie wünsche der deutsch-italienischen Partnerschaft und den betreffenden Komitees einen erfolgreichen Start und alles Gute für die Zukunft.

Valérie Urbin, Presidente du Comité de Jumelage La Londe, bezeichnete es als große Freude, die Verschwisterung von Walluf mit Galbiate mitzufeiern. Ihrem Komitee sei schnell klar geworden, eine dreier Städtepartner zu gründen. Da Walluf großes Interesse dazu signalisierte, habe ihr Komitee Kontakte zu Galbiate aufgenommen, getragen von dem Wunsch, über Grenzen in Europa Freundschaften aufzubauen.

Musikalisch bereichert wurde der akademische Abend von den „Late Night Tunes“ Alexander von Wangenheim am Piano und Sängerin Elena Aurora mit Darbietungen von „Azzurro“, „Tu cu fa L'americano“ und „Bella ciao“, die im Saal mitgesungen wurden. Moderation und Übersetzungen lagen in den Händen von Bernd Seibert, Mitglied im Vorstand des Deutsch-Italienischen Komitees Amici.

Nachdem die Verschwisterungsurkunden von den beiden Bürgermeister unterschrieben und Geschenke verteilt worden waren, endete die Feierstunde mit der Intonation der Europahymne, in die alle einstimmten.

Forschung hautnah erleben MS Wissenschaft macht Halt in Bingen und Mainz

Mainz. (rer) – Die MS Wissenschaft ist ein Ausstellungsschiff, das in ganz Deutschland unterwegs ist und mit interaktiven Exponaten dazu einlädt, die Medizin der Zukunft kennenzulernen. Vom 17. Bis zum 19. August hält das Ausstellungsschiff am Kulturufer auf Höhe des Bahnhofs in Bingen. Danach geht es weiter nach Mainz, wo das Schiff vom 21. bis 23. August am Stresemannufer zwischen Fischtor und Rheingoldhalle anlegt. Der Eintritt ist frei. Die schwimmende Ausstellung lädt dazu ein, aktuelle Entwicklungen der medizinischen Forschung auf interaktive Weise kennenzulernen und selbst auszuprobieren, welche Innovationen den Alltag künftig

prägen könnten. An Bord der MS Wissenschaft erwartete die Besucher keine klassische Ausstellung, sondern ein Ort zum Ausprobieren, Entdecken und Mitmachen. Interaktive Exponate zeigen, wie Künstliche Intelligenz Ärztinnen und Ärzte künftig unterstützen kann, wie neue Erkenntnisse dazu beitragen, Krankheiten gezielter zu behandeln, oder wie geschlechtersensible Medizin stärker berücksichtigt werden kann. Dabei stehen nicht nur technische Innovationen im Mittelpunkt, sondern vor allem die Frage, wie sie das Leben der Menschen künftig verbessern können. Der Besuch wird ab einem Alter von zwölf Jahren empfohlen.

Sport



Ungeschlagen zum Turniersieg mB2 der Sportfreunde gewinnt Turnier in Nierstein

Budenheim. (rer) – Ein perfekter Handball-Sonntag für den Budenheimer Nachwuchs: Die männliche B2-Jugend der Sportfreunde Budenheim präsentierte sich beim gut besetzten Junior-Cup des TV Nierstein in Topform. Mit einer makellosen Bilanz von vier Siegen aus vier Spielen sicherte sich die Mannschaft verdient den Turniersieg in ihrer Altersklasse.

Die Budenheimer starteten hochkonzentriert in das Turnier und setzten direkt die ersten Ausrufezeichen. Gegen den Gastgeber TV Nierstein behielt das Team mit 18:14 die Oberhand und verbuchte den ersten Erfolg. Mit fortlaufender Turnierdauer kam die Offensivabteilung der Sportfreunde immer besser in Schwung: Gegen die JSG Osthofen/Worms feierte die mB2 einen deutlichen 19:11-Kantersieg, ehe auch die MJSJG Saulheim/Alzey mit einem klaren 18:10-Erfolg distanziert wurde. Damit kam es im letzten Turnierspiel

zu einem echten Krimi um den Gesamtsieg gegen die ebenfalls stark aufspielende TSG Bretzenheim. In einer hochgradig umkämpften und spannenden Partie zeigten die Budenheimer Jungs die reifere Spielanlage und enorme Nervenstärke. Mit einem verdienten 16:14-Erfolg machten sie den Turniersieg perfekt. Dank einer stabilen Abwehrleistung, schnellem Umschaltspiel und einer geschlossenen Teamleistung distanzierten die Budenheimer die Konkurrenz deutlich. Mit 8:0 Punkten holten die Nachwuchshandballer den Siegerpokal nach Budenheim und sammelten Rückenwind für die anstehende Saison.

Torschützen DJK SF Budenheim: Aidan Rauschtenberger, Finley Cesljar, Gabriel Tzieply, Jakob Baumgärtner, Jona Risch, Jonathan Lutz, Julius Rochow, Konrad Kompa, Patrizio Marra, Peer Malmquist, Tom Kuhn, Ben Finger und Ben Spira im Tor.

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung

Anzeigenannahme unter Tel. 0177/8332426

Zurück in alter Stärke

Budenheims Erste meldet sich eindrucksvoll zurück

Budenheim. (rer) – Die erste Mannschaft des Jeu de Boule Budenheim hat ihren Heimspieltag in der Bezirksliga Mitte-Nord erfolgreich gestaltet. Gegen Roxheim und die Freien Mainzer setzte sich das Team jeweils mit 4:1 durch. Verstärkt durch Spieler der zweiten Mannschaft zeigte Budenheim gegen Roxheim eine konzentrierte Mannschaftsleistung. Nach einem 13:7-Erfolg im ersten Triplette und einer knappen 11:13-Niederlage im Mix-Triplette entschied die Erste alle drei Doubletten für sich: 13:8, 13:3 und 13:6. Damit stand am Ende ein 4:1-Erfolg. Auch gegen die Freien Mainzer knüpfte Budenheim an diese Leistung an. In den Tripletten legte die Mannschaft mit zwei 13:7-Siegen früh den Grundstein. Anschließend behauptete sich Doublette 1 knapp mit 13:11, Doublette 2 musste sich mit 8:13 geschlagen geben, und die Dou-

blette Mix sorgte mit 13:6 für den vierten Budenheimer Punkt. Damit endete auch die zweite Begegnung mit 4:1.

Das sommerlich warme Wetter verlangte den Spielerinnen und Spielern zusätzlich viel ab. Bei Temperaturen von bis zu etwa 31 Grad waren Sonnenschutz und ausreichendes Trinken wichtig, um die Partien konzentriert zu absolvieren. Gespielt wurde von 10 bis etwa 17 Uhr. Mit den beiden Siegen meldete sich Budenheims Erste sportlich zurück und zeigte, dass sie auch mit Unterstützung aus der zweiten Mannschaft geschlossen auftreten kann. Der Heimspieltag war damit ein erfolgreicher Schritt im weiteren Saisonverlauf.

Vorschau. Der nächste Spieltag findet am 5. September in Rockenhausen statt. Dort trifft Budenheim auf Boulé Rouge Ingelheim 1 sowie auf den SV Meckenbach 2.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Achtung, geänderte Öffnungszeiten: Mo, Di, Do & Fr: 16.00 – 20.30 Uhr & Mi: 16.00 – 18.30 Uhr & 1x/Monat: Sa: 15.00 – 19.00 Uhr
Montag, 17.08.26

16.00 – 20.30 Uhr

BlueKitchenCrew

Dienstag, 18.08.26

16.00 – 20.30 Uhr

NEU!!! DigiBox

Mittwoch, 19.08.26

16.00 – 18.30 Uhr

BlueBox-Kidz: „Q-Tip-Turnier“

Donnerstag, 20.08.26

16.00 – 20.30 Uhr

Offener Treff

Freitag, 21.08.26

16.00 – 20.30 Uhr

Offener Treff

Samstag, 22.08.26

15.00 – 19.00 Uhr

Weekend-Chiller

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-Jährige, Freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger,

jugendtreff@diebluebox.de

06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 13.08.2026

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz),

Bürgermeister

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

34. Kalenderwoche 2026

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren/innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.:1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).
34. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 17.08.2026 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung – Bewegungsübungen im Sitzen mit anschließendem, hausgemachtem Obst-Smoothie
Dienstag, 18.08.2026 / 15.00 Uhr
Bingo mit kalten und warmen Getränken

Mittwoch, 19.08.2026 / 15.00 Uhr

Kegeln mit Sommer-Eisbecher
Sprechstunden / Beratungen
Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt
Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr
Kontakt: Frau Monika Möller/Frau Yvonne Fritzen: 06135/93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung:

Frau Susanne Buch: 06131/337008

Sprechstunde Digitalbotschafter

Mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung:

Herr Joachim Hördt:
di-bo.joegreen@web.de oder 06139/1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim nach Vereinbarung, Anmeldung bei

Frau Iris Faber: 06139/1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos

Budenheim, 13.08.2026

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz),

Bürgermeister

Glückwünsche

und

Danksagungen

in alle Haushalte!

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

HEIMAT-ZEITUNG

aus Liebe zu Budenheim!



Carneval-Club Budenheim
1925 e.V.

**VORVERKAUF
STARTET!**

Sichert euch eure Karten!

MITGLIEDERKARTENVORVERKAUF

22.08.26 10 - 13 Uhr
in der TGM - Halle Budenheim

START DES KARTENVORVERKAUFS

28.08.26 AB 17 UHR
auf unserer Homepage
www.carneval-club-budenheim.de

28.08.26 17 - 19 UHR
in der TGM-Halle
Budenheim

Budenheim. Fastnacht. Leidenschaft.

2027 Carneval-Club Budenheim
1925 e.V.

09.01.27 Kongress der Frau

10.01.27 Kinderfassenacht 1

16.01.27 Budenum un drumerum

17.01.27 Kinderfassenacht 2

23.01.27 Narrentanz

04.02.27 Altweiberball

06.02.27 Spaß uff de Gass

10.02.27 Heringessen

www.carneval-club-budenheim.de

Am Ende lebt die Liebe
Ja einzig und allein
Drum komm und sprich und übe
Mit uns das Glücklichein

Wir brauchen dein Erbarmen
Im finstern Weltgeschehn
Bis wir in deinen Armen
Uns alle wiedersehn.

(Hanns Dieter Hüsch)

Karoline Ziegler

geb. Wehse

*22.06.1984

†05.08.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Georg mit Jonathan, Hannah und Mira
Susanne und Matthias
Florian und Emanuel mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 20. August 2026, um 14 Uhr auf dem Waldfriedhof Mainz-Mombach statt. Karoline wünschte sich, dass ihr keine Trauerkleidung trägt. Kommt so, wie sie euch in Erinnerung hat. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Statt Blumen und Kränzen könnt ihr auch an den Förderverein der Palliativmedizin Mainz, IBAN: DE89 5519 0000 0694 3050 12 (Kennwort: Karoline Ziegler) spenden. Kondolenzadresse: Familie Ziegler c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

*Ein geliebter Mensch, dessen Leben von Liebe,
Fürsorge und Hingabe erfüllt war, ist plötzlich
und unerwartet von uns gegangen.*

Als Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma
hast Du unser Leben mit Deiner Liebe und Deinem Wesen
unendlich bereichert. Was bleibt, sind die Erinnerungen,
die Liebe und die Dankbarkeit.

Olgica Bužak

geb. Kunšt

*20.07.1953

†01.08.2026

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied

Alojzije Bužak
Irena Krpes geb. Bužak mit Familie
Markus Bužak mit Familie

Marina Bahmann geb. Krpes mit Familie
Dominik Krpes mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 18. August 2026, um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Mainz-Mombach statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Bužak c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

HEIMAT-ZEITUNG

Meine Region - Meine Zeitung

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

- JA, bitte!

Wer den Aufkleber „Keine kostenlosen Zeitungen“ auf seinem Briefkasten hat, aber trotzdem die Heimat-Zeitung Budenheim bequem nach Hause erhalten möchte, kann dies ganz einfach unter der E-Mail-Adresse heimatzeitung@rhein-gau-echo.de mitteilen und erhält bei Angabe seiner Adresse einen Aufkleber mit dem Logo der Heimat-Zeitung. Wird dieser auf dem Briefkasten angebracht, ist das für unsere Austräger das Signal, dort auch eine Zeitung mit allen wichtigen Informationen aus Budenheim einzuwerfen.



Tel: 06139 29 18 67
Mobil: 0173-65 300 98
Waldstrasse 27
552527 Budenheim
info@feki-garten.de

www.feki-garten.de



- Gartenpflege
- Rollrasen
- Baumfällen
- Pflasterarbeiten

Menschenrechte sind nicht verhandelbar

BEHINDERTENBEIRAT BUDENHEIM

Für eine inklusive Zukunft!

25 JAHRE Behindertenbeirat Budenheim

Der Behinderten- & der Seniorenbeirat laden ein:

SAMSTAG 15. AUGUST 2026

14:30 UHR	BEGRÜSSUNG UND SEKTEMPFANG	
15:00 UHR	GRUSSWORT MIT MUSIKALISCHEM BEITRAG	
15:30 UHR	INKLUSION ERLEBEN: ROLLSTUHLSPORT MIT DEM TV LAUBENHEIM 1883 E.V.	
16:00 UHR	BUDENHEIM GUT VERSORGT: INFOSTÄNDE VDK, PFLGESTÜTZPUNKT SENIORENTREFF UND VIELE WEITERE	

AB 15:00 UHR IST EIN ROLLSTUHLPARCOURS FÜR JEDERMANN AUFGEBAUT – TRAU DICH!

Samstag, 15.08.2026, 14.30 bis 18.00 Uhr, Bürgerhaus an der Waldsporthalle 55257 Budenheim

HEIMAT-ZEITUNG
Wirkungsvoll werben!

AUTOHAUS seit 1984 in Mainz-Mombach
HÖPTNER GmbH

Große Marken, kleine Preise! EU-RE-Importe aller Hersteller!
Junge deutsche Jahres- und Gebrauchtwagen!

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringservice
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch

- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüstungsqualität
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- **Klimaservice**
Check, Desinfektion und Wartung
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft

EUROREPAR CAR SERVICE

SPOTiCAR CITROËN Servicepartner

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Tel.: 06131 - 96 21 00
info@autohaus-hoeptner.de
www.autohaus-hoeptner.de



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer

Im Vertrauen auf Gott nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma und Schwiegermutter



Inge Korfmann

geb. Konrad

*03.03.1938 †05.08.2026

In Liebe und Dankbarkeit:

Thomas Korfmann
Dieter Korfmann und Annette Feser-Korfmann
mit Daniel und Jonas
Markus Korfmann und Christine
mit Nico und Alina
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 17. August 2026 um 11 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Statt freundlich zugedachtem Blumenschmuck bitten wir um eine Spende an den Förderverein der Pankratiuskirche Budenheim IBAN: DE10 5506 1303 0000 0174 77, Kennwort: Inge Korfmann. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Korfmann c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Str. 55, 55257 Budenheim.

Suche
Wein alter Jahrgänge und ältere Weingläser
Tel.: 0163/8117636

Ich suche
Standuhren, Wanduhren und Massivholzmöbel.
Bitte melden unter
Tel.: 0163/8117636

Sammler sucht
Fastnachtsorden.
Bitte anrufen
Tel.: 0176/15726086

Haus-
flohmarkt
Im Gehren 24
Samstag, 15.08.2026
10.00 bis 16.00 Uhr

Privat-Chauffeur:
Flughafen-Transfer, Langstreckenfahrten
Veranstaltungen + Hochzeit
Blitz-Kurier
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

Jugendbegegnungen & Workcamps
Termine und Anmeldung auf
www.volksbund.de/workcamps

VOLKS BUND

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



INNENTÜREN

Egal ob moderne, elegante oder zeitlose Zimmertüren, wir planen die richtigen Innentüren für Ihr Zuhause.

Wir beraten Sie gern

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257 Budenheim
Tel.: 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

Kleine liebevolle
Familie sucht
2-3 Zimmer-
Wohnung.
Telefon 0176/64042009

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)